

# RUBIN

WISSENSCHAFTSMAGAZIN

*Schwerpunkt Metropolen*

## WIE HACKER GANZE STÄDTE LAHMLEGEN

METROPOLE RUHR: WAS SCHILDER  
ÜBER DIE MENSCHEN VERRATEN

MYTHOS NEW YORK: WIE TRAUM  
UND WIRKLICHKEIT ENTSTEHEN



*Im Gespräch*

## WAS DAS QUARTIER ZUM ENERGIESPAREN BEITRAGEN KANN

*Emily Drewing erzählt, was die  
Promotion im interdisziplinären  
Umfeld besonders macht.*



**B**ei der Frage der Energieeffizienz hat der Fokus bislang auf Einzelgebäuden gelegen. Aber auch auf der Quartiersebene werden große Potenziale für energetische und wirtschaftliche Einsparmöglichkeiten gesehen – etwa durch die gemeinsame Nutzung von Heizanlagen oder durch abgestimmte Sanierungsmaßnahmen. Wie das gelingen kann, erforschen die Doktorandinnen und Doktoranden des Fortschrittskollegs „Energieeffizienz im Quartier“, das die Technische Universität Dortmund koordiniert und das Land NRW fördert. Alle drei Universitätsallianz-Ruhr-Standorte sind in dem Kolleg vertreten. Sie arbeiten an technischen, baulich-räumlichen, wirtschaftlichen, juristischen und sozialen Fragen. Mit dabei ist auch Emily Drewing vom Bochumer Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie, Arbeit und Wirtschaft.

### **Frau Drewing, an welcher Frage forschen Sie?**

Ich beschäftige mich mit Energiegenossenschaften im Ruhrgebiet. Darin finden sich Bürgerinnen und Bürger zusammen, die gemeinsam aktiv werden, um zum Beispiel Energie zu produzieren oder Gebäude energetisch aufzuwerten, etwa indem sie in die Installation von LED-Lampen investieren. Ich möchte herausfinden, inwieweit das Menschen eine Möglichkeit gibt, sich an der Energiewende zu beteiligen – und was Menschen ausmacht, die mitmachen.

### **Was macht die Promotion im Fortschrittskolleg besonders?**

Für mich ist der Austausch mit Doktoranden aus anderen Disziplinen extrem hilfreich. Viele Eigenheiten des deutschen Energiesystems sind begründet in technischen Erfordernissen,

die mir als Sozialwissenschaftlerin aber nicht immer im Detail geläufig sind. Bei solchen Fragen können mir die Ingenieure helfen. Natürlich kann ich das auch selbst recherchieren, aber es dauert viel länger. Auch mit rechtlichen Fragen habe ich mich schon an meine juristisch arbeitenden Kollegen gewandt.

### **Wann treffen Sie denn Ihre Promotionskollegen?**

Im ersten Jahr hatten wir einmal im Monat einen Workshop zum Fortschritt unserer Dissertationen und oft auch zu einem übergreifenden Thema, etwa Zeitmanagement. Inzwischen sind die Promotionen schon weiter fortgeschritten, und wir sehen uns nur noch alle zwei Monate. Nach Bedarf treffen wir uns auch in kleineren Gruppen. Durch den Austausch mit den anderen bekommt man einen kritischen Blick auf das eigene Thema. So kann man die Relevanz der eigenen Arbeit im Vergleich zu anderen Themen im Bereich Energieeffizienz besser einschätzen. Die interdisziplinäre Perspektive hilft unheimlich.

### **Ist es manchmal auch eine Herausforderung, interdisziplinär zusammenzuarbeiten?**

Ja, natürlich auch. Wir merken zum Beispiel, dass wir alle unterschiedliche Vorstellungen davon haben, was ein Quartier ist. Als Sozialwissenschaftler argumentieren wir, dass man es nicht administrativ abgrenzen kann. Ein Jurist braucht aber eine administrative Abgrenzung. Und Ingenieure richten sich nach den Grenzen von Strom- oder Wärmenetzen. Man muss also eine gemeinsame Sprache und gemeinsame Definitionen finden.

*Text: jwe, Foto: rs*



# REDAKTIONSSCHLUSS

Die Rubin-Redaktion kümmert sich nicht nur um das Wissenschaftsmagazin, sondern hat in den vergangenen Monaten gemeinsam mit verschiedenen Forschern der RUB auch einen Kalender für das Jahr 2018 auf die Beine gestellt – mit Fotos von Exkursionen in entlegene Ecken der Welt. Metropolen stehen dabei zwar nicht im Vordergrund. Aber diese Nachtaufnahme von André Baumeister aus Kapstadt hat es in die Auswahl geschafft. Der Kalender ist erhältlich im Unishop der RUB, im Blue Square Store in der Bochumer Innenstadt sowie in verschiedenen Bochumer Buchhandlungen.

➔ [www.news.rub.de/mitgereist](http://www.news.rub.de/mitgereist)



## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:** Rektorat der Ruhr-Universität Bochum in Verbindung mit dem Dezernat Hochschulkommunikation (Abteilung Wissenschaftskommunikation) der Ruhr-Universität Bochum

**WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT:** Prof. Dr. Gabriele Bellenberg (Philosophie und Erziehungswissenschaften), Prof. Dr. Astrid Deuber-Mankowsky (Philologie), Prof. Dr. Reinhold Gleis (Philologie), Prof. Dr. Achim von Keudell (Physik und Astronomie), Prof. Dr. Michael Hübner (Elektrotechnik/Informationstechnik), Prof. Dr. Wolfgang Linke (Medizin), Prof. Dr. Denise Manahan-Vaughan (Medizin), Prof. Dr. Martin Muhler (Chemie), Prof. Dr. Franz Narberhaus (Biologie), Prof. Dr. Andreas Ostendorf (Prorektor für Forschung, Transfer und wissenschaftlichen Nachwuchs), Prof. Dr. Michael Roos (Wirtschaftswissenschaft), Prof. Dr. Tom Schanz (Bau- und Umweltingenieurwissenschaften), Prof. Dr. Michael Wala (Geschichtswissenschaft)

**REDAKTIONSANSCHRIFT:** Dezernat Hochschulkommunikation, Abteilung Wissenschaftskommunikation, Ruhr-Universität Bochum, 44780 Bochum, Tel.: 0234/32-25228, Fax: 0234/32-14136, [rubin@rub.de](mailto:rubin@rub.de), [news.rub.de/rubin](http://news.rub.de/rubin)

**REDAKTION:** Dr. Julia Weiler (jwe, Redaktionsleitung); Meike Drießen (md); Raffaella Römer (rr)

**FOTOGRAFIE:** Damian Gorczany (dg), Hofsteder Str. 66, 44809 Bochum, Tel.: 0176/29706008, [damiangorczany@yahoo.de](mailto:damiangorczany@yahoo.de), [www.damiangorczany.de](http://www.damiangorczany.de); Roberto Schirdewahn (rs), Offerkämpfe 5, 48163 Münster, Tel.: 0172/4206216, [post@people-fotograf.de](mailto:post@people-fotograf.de), [www.wasaufdieaugen.de](http://www.wasaufdieaugen.de)

**COVERFOTO:** Roberto Schirdewahn

**BILDNACHWEISE INHALTSVERZEICHNIS:** Teaserfotos für die Seiten 16, 54, 58: Damian Gorczany; Teaserfoto für die Seite 20: NASA JPL-Caltech; Teaserfotos für die Seiten 38 und 44: Roberto Schirdewahn

**GRAFIK, ILLUSTRATION, LAYOUT UND SATZ:** Agentur der RUB, [www.rub.de/agentur](http://www.rub.de/agentur)

**DRUCK:** VMK Druckerei GmbH, Faberstraße 17, 67590 Monsheim, Tel.: 06243/909-110, [www.vmk-druckerei.de](http://www.vmk-druckerei.de)

**AUFLAGE:** 7.000

**ANZEIGENVERWALTUNG UND -HERSTELLUNG:** VMK GmbH & Co. KG, Faberstraße 17, 67590 Monsheim, Tel.: 06243/909-0, [www.vmk-verlag.de](http://www.vmk-verlag.de)

**BEZUG:** RUBIN erscheint zweimal jährlich und ist erhältlich im Dezernat Hochschulkommunikation (Abteilung Wissenschaftskommunikation) der Ruhr-Universität Bochum. Das Heft kann kostenlos abonniert werden unter [rubin.rub.de/abonnement](http://rubin.rub.de/abonnement).

**ISSN:** 0942-6639

Nachdruck bei Quellenangabe und Zusenden von Belegexemplaren